



PRESSEINFORMATION

Jungzüchter Profi 2020: Neustart im Herbst 2015

Das von der ZAR initiierte und mit großem Erfolg durchgeführte Ausbildungsprogramm geht unter dem neuen Namen „Jungzüchter Profi 2020“ in die nächste Runde. Auftakt ist am 10. und 11. Oktober mit Modul 1 „Agrarpolitische Rahmenbedingungen, Basiswissen Rind“ in der Landwirtschaftlichen Fachschule in Vöcklabruck. Den Startschuss für Westösterreich gibt es eine Woche später, am 17. und 18. Oktober in Imst.

Die insgesamt 8 Module umfassende Ausbildungsreihe findet am Wochenende in landwirtschaftlichen Fachschulen und berufsbildenden höheren Schulen verteilt in ganz Österreich statt. Die Lehrinhalte umfassen landwirtschaftliche Allgemeinbildung, Spezialwissen rund ums Rind, wie Zuchtarbeit, Fütterung, Tiergesundheit, sowie viel Praxis zu Exterieurbeurteilung, Styling und Tiervorführung. Als Referenten stehen nationale und internationale Experten aus den unterschiedlichsten Fachgebieten zur Verfügung. Die Kurse richten sich an Landwirtschaft und Rinderzucht interessierte Jugendliche ab 14 Jahren, sozusagen an die Landwirte und Funktionäre von Morgen.

Am Abend steht jeweils die Besichtigung eines Zuchtbetriebes in der Nähe der Schule am Programm. Neben den vielen Informationen kommen auch Spaß und Unterhaltung nicht zu kurz. Bisherige Teilnehmer berichten, dass neben der Wissensvermittlung ausreichend Zeit zum Netzwerken besteht und sich ebenso Freundschaften entwickelt haben.

„Das Erfolgsprojekt der RINDERZUCHT AUSTRIA, das im Herbst 2008 gestartet wurde, kann in seiner siebenjährigen Projektgeschichte mittlerweile über 2.900 TeilnehmerInnen aufweisen“, freut sich ZAR-Geschäftsführer Franz Sturmlechner. Die Bildung gehört neben der Interessenvertretung für die über 23.000 heimischen Rinderzüchter, der Herdebuchführung, der Leistungsprüfung, der Zuchtwertschätzung, dem Marketing und der Forschung zu den Aufgaben der ZAR. Der Jungzüchter Profi 2020 wird über das Ländliche Entwicklungsprogramm der Europäischen Union gefördert.

„Wir haben gerade das Programm zusammengestellt, mit dem bewährten Konzept der Kombination von Theorie und Praxis“, verkündet Bildungsleiter Klaus Leichtfried. Die Anmeldung ist ab sofort möglich. Modul 1 wird als Basis für die Absolvierung weiterer Module gesehen und ist verpflichtend. Jene TeilnehmerInnen, die alle 8 Module absolvieren, erhalten vom Ministerium für ein lebenswertes Österreich eine Auszeichnung.





Termine und Anmeldung: www.zar.at/Projekte/Jungzuechterprofi

Rückfragen und Informationen:

DI Klaus Leichtfried
01/ 334 17 21-15
0664/ 60 259 12 004
leichtfried@zar.at

